



THEMENSCHWERPUNKT

Halbzeitbilanz der Bundesregierung

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ob Armutsbekämpfung, Außenhandel oder der Umgang mit Geflüchteten: In seiner Halbzeitbilanz der Bundesregierung legt VENRO dar, dass Deutschland seiner Verantwortung bei der Bewältigung globaler Herausforderungen nicht gerecht wird. **Dr. Bernd Bornhorst, Vorstandsvorsitzender von VENRO, mahnt im Interview** ein zügiges Umsteuern der Bundesregierung an, um die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 noch zu erreichen.

Eine Bestandsaufnahme zur Umsetzung der Agenda 2030 in, durch und mit Deutschland liefert der **Bericht „Vier Jahre Agenda 2030. Die Politik ist am Zug“**. Es ist der vierte Bericht, den zivilgesellschaftliche Verbände und Netzwerke zum Thema „Deutschland und die globale Nachhaltigkeitsagenda“ herausgegeben haben.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen

Heike Spielmans
Geschäftsführerin

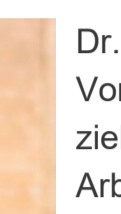
Rubriken dieses Newsletters



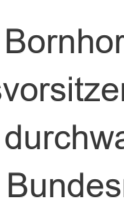
SCHWERPUNKT



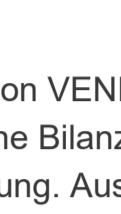
MELDUNGEN



BLOG



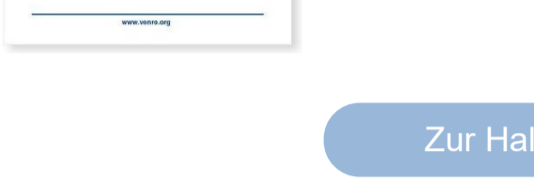
TERMINE



JOBS



„Die größte Herausforderung ist eine kohärente Politik, die die Zusammenhänge beachtet“



Dr. Bernd Bornhorst, Vorstandsvorsitzender von VENRO, zieht eine dorthin gewachsene Bilanz der Arbeit der Bundesregierung. Aus seiner Sicht bleibt die größte Herausforderung, eine kohärente Politik zu gestalten, die die Verbindungen zwischen den drängenden Fragen bei uns und im globalen Süden berücksichtigt.

[Zum Interview](#)

VENRO zieht Bilanz: Es bleibt viel zu tun!



Die große Koalition hat sich im Koalitionsvertrag verpflichtet, ihr Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit und Humanitären Hilfe zu verstärken. Viele der Vereinbarungen setzte sie bislang nicht um. Das zeigt die Halbzeitbilanz der Bundesregierung von VENRO.

[Zur Halbzeitbilanz](#)

[Zur Pressemitteilung](#)

SDG-Bericht „Vier Jahre Agenda 2030“



„Die Umsetzung der Agenda 2030 ist Maßstab des Regierungshandelns.“ So steht es im Koalitionsvertrag. Doch wie sieht es tatsächlich aus mit der Umsetzung der Agenda 2030 in, durch und mit Deutschland? Dieser Frage gehen Journalist_innen sowie Vertreter_innen von Fridays for Future in einem Bericht zu den globalen Nachhaltigkeitszielen (SDG) nach. Claus Körting, entwicklungspolitischer Berater bei VENRO, zieht ein Resümee.

[Zum Blogbeitrag](#)

[Zum SDG-Bericht](#)

Einladung zur Vorstellung des SDG-Reports 2019

Die zentralen Ergebnisse des Berichts erörtern Vertreter_innen aus Politik und Zivilgesellschaft am 4. November 2019 in der taz-Kantine. Sie können sich schon jetzt über unsere Webseite anmelden.

[Zur Einladung](#)

[Zur Anmeldung](#)



VENRO mahnt Reform des Gemeinnützigkeitsrechts an

Anlässlich der Entscheidung des Berliner Finanzamtes, der Bürgerbewegung Campact die Gemeinnützigkeit abzuerkennen, hat VENRO eine rasche Reform des Gemeinnützigkeitsrechts angemahnt.

[Zur Pressemitteilung](#)



In immer mehr Ländern wird das Engagement zivilgesellschaftlicher Organisationen eingeschränkt. Mehr zu den Hintergründen von Shrinking Space erfahren Sie im VENRO-Positionspapier "Demokratie braucht eine starke Zivilgesellschaft".

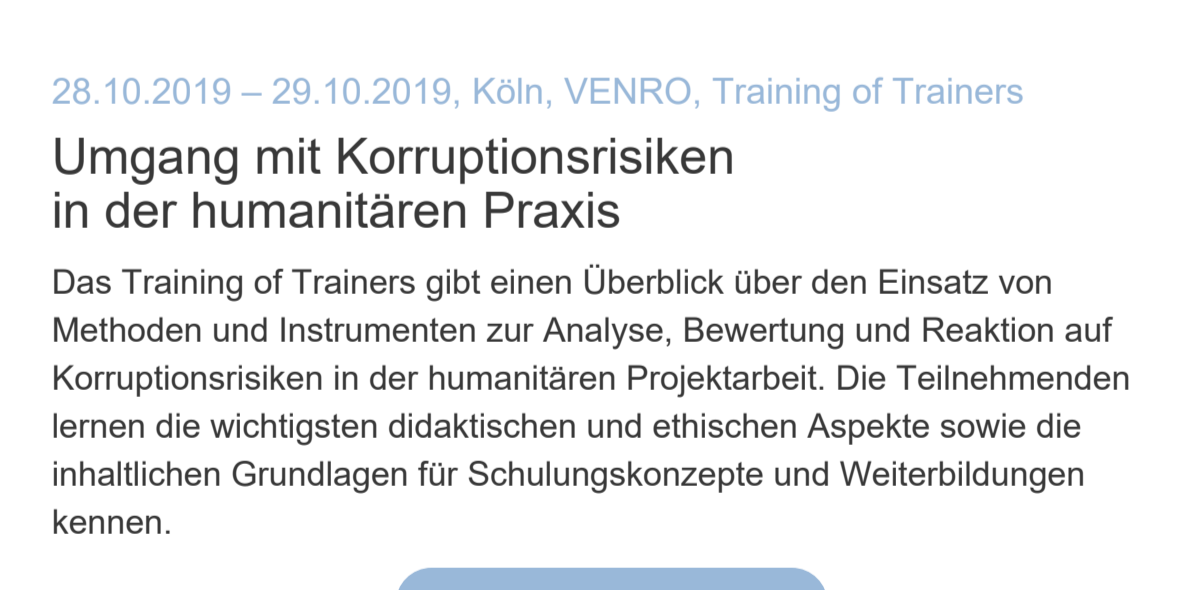
[Zum Positionspapier](#)

VENRO-Forum zu den zukünftigen Herausforderungen für NRO



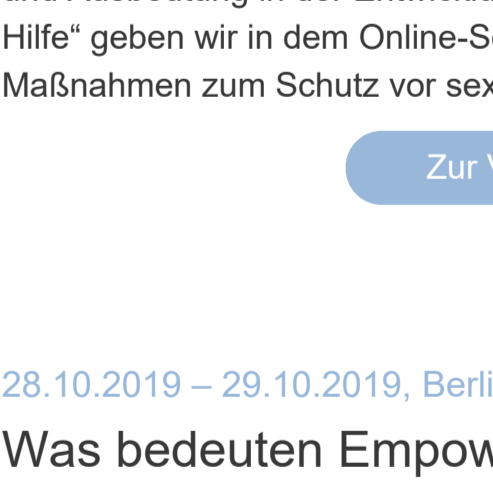
Die zukünftige Arbeit von entwicklungspolitischen und humanitären Organisationen diskutiert VENRO mit seinen Mitgliedern auf einem Barcamp. Dazu laden Dr. Bernd Bornhorst, Vorstandsvorsitzender, und Heike Spielmans, Geschäftsführerin, alle Mitarbeitenden der VENRO-Mitgliedsorganisationen herzlich ein.

[Zur Einladung](#)



Wege entstehen, wenn wir sie gehen

Von Michael Herbst



Michael Herbst, Sprecher der VENRO-AG Behinderung und Entwicklung sowie Leiter der politischen Arbeit bei der Christoffel-Blindenmission, ist zur UN-Generalversammlung nach New York gereist. Im Blog schildert er seine Eindrücke zwischen Klima- und SDG-Gipfel, zwischen UN-Bürokratie und Side-Events.

[Zum Blogbeitrag](#)

Wirkungsstudie: Neue Perspektiven auf alte Herausforderungen

Von Katharina Stahlecker und Lili Krause

Ein von VENRO begleitetes Forschungsvorhaben geht der Frage nach, was entwicklungspolitische Inlandsarbeit bewirken kann. Inwieweit sind die Modelle und Methoden aus dieser Studie auch für die Auslandsarbeit nutzbar?

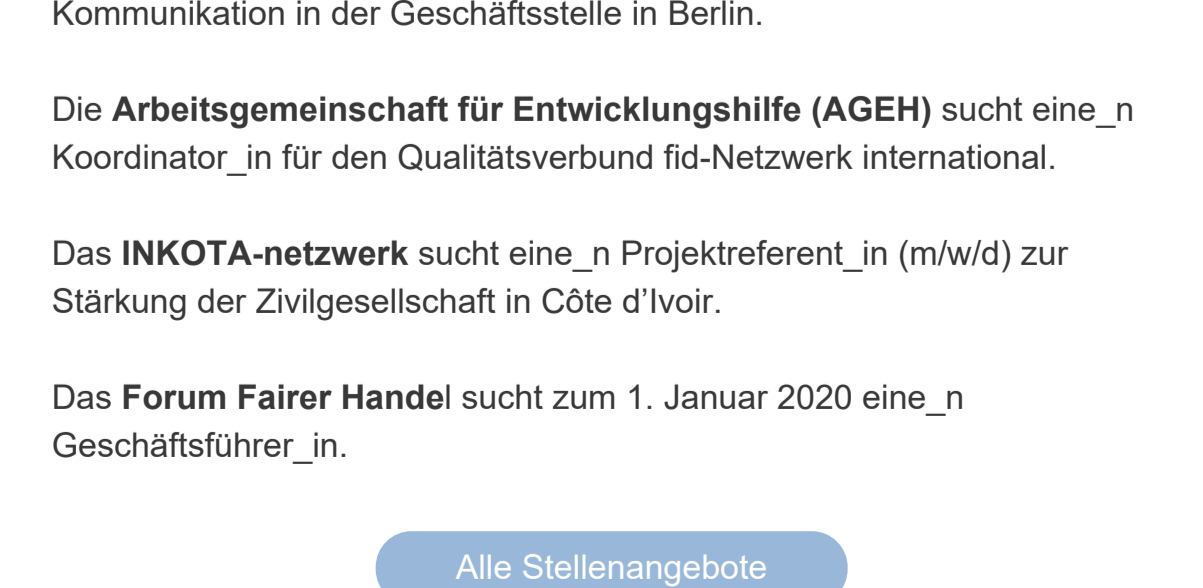
[Zum Blogbeitrag](#)

Was sollten Nichtregierungsorganisationen bei Projekten mit Unternehmen beachten?

Von Jakob Kroneck

Seit einigen Jahren ist in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit ein Trend zur stärkeren Einbeziehung der Privatwirtschaft erkennbar. Immer mehr NRO kooperieren mit Unternehmen, um ihre entwicklungspolitischen Ziele zu erreichen. Was ist bei dieser Zusammenarbeit zu berücksichtigen?

[Zum Blogbeitrag](#)



28.10.2019 – 29.10.2019, Köln, VENRO, Training of Trainers

Umgang mit Korruptionsrisiken in der humanitären Praxis

Das Training of Trainers gibt einen Überblick über den Einsatz von Methoden und Instrumenten zur Analyse, Bewertung und Reaktion auf Korruptionsrisiken in der humanitären Projektarbeit. Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten didaktischen und ethischen Aspekte sowie die inhaltlichen Grundlagen für Schulungskonzepte und Weiterbildungen kennen.

[Zur Veranstaltung](#)

28.10.2019, VENRO, Online-Seminar

Präventive Maßnahmen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

Auf Basis der VENRO-Handreichung „Schutz vor sexualisierter Gewalt und Ausbeutung in der Entwicklungszusammenarbeit und Humanitären Hilfe“ geben wir in dem Online-Seminar einen Überblick über geeignete Maßnahmen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt.

[Zur Veranstaltung](#)

28.10.2019 – 29.10.2019, Berlin, VENRO, Workshop

Was bedeuten Empowerment und Partizipation in der Praxis?

Die Teilnehmenden widmen sich in dem Workshop der Frage, wie Nichtregierungsorganisationen Empowerment und Partizipation in der entwicklungspolitischen Projekt- und Programmarbeit befördern.

[Zur Veranstaltung](#)

28.10.2019, Berlin, VENRO und Klima-Allianz Deutschland, Fachgespräch

Energieperspektiven für Afrika

Energiearmut bleibt ein großes Hemmnis für Entwicklung auf dem afrikanischen Kontinent. Das Fachgespräch dient dazu, sich über Wachstumsszenarien für den Energiesektor sowie über Erfahrungen in der Bekämpfung von Energiearmut in Afrika auszutauschen.

[Zur Veranstaltung](#)

08.11.2019 – 11.11.2019, Ammersbek, Brot für die Welt, Seminar

Disability-inclusive Disaster Risk Reduction

Das Seminar bietet die Gelegenheit, sich über die Einbeziehung der Bedarfe von Menschen mit Behinderungen in der Planung, Umsetzung und dem Monitoring von Maßnahmen der Katastrophenvorsorge zu informieren und auszutauschen.

[Zur Veranstaltung](#)

VENRO sucht für seine Geschäftsstelle in Berlin zum 1. Januar 2020 in Vollzeit eine Leitung (m/w/d) des Bereiches Stärkung der Zivilgesellschaft.

VENRO sucht eine_n studentische_Mitarbeiter_in für die Stabstelle Kommunikation in der Geschäftsstelle in Berlin.

Die **Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe (AGEH)** sucht eine_n Koordinator_in für den Qualitätsverbund fid-Netzwerk international.

Das **INKOTA-netzwerk** sucht eine_n Projektreferent_in (m/w/d) zur Stärkung der Zivilgesellschaft in Côte d'Ivoire.

Das **Forum Fairer Handel** sucht zum 1. Januar 2020 eine_n Geschäftsführer_in.

[Alle Stellenangebote](#)

Besuchen Sie uns auf

sekretariat@venro.org
www.venro.org
Tel.: 030 2639299-10

[Über Venro](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Wenn Sie in Zukunft keine Informationen über Publikationen und/oder Veranstaltungen von VENRO mehr erhalten möchten, können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen. Bitte wenden Sie sich dazu an das Sekretariat unter sekretariat@venro.org.

Anschrift:
VENRO – Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe
Stresemannstraße 72
10963 Berlin

Redaktion: Janna Völker, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: shutterstock.com (Header), Jan-Thilo Klimisch/CBM
© 2019 VENRO